

# **Training**

## Tennis (11–15): Schnelligkeit

In diesem Training steht die Verbeserung der tennisspezifischen Schnelligkeitsleistung im Vordergrund. Zudem verbessern die Jugendlichen ihre koordinativen Fähigkeiten.

### Bedingungen

Dauer: 60 Minuten Alter: 11–15 Jahre

Niveau: Fortgeschrittene und Könner

Umgebung: Innen/aussen

#### Lernziele

- Verbesserung der tennisspezifischen Schnelligkeitsleistung
- Eigene Belastungstoleranz richtig abschätzen können
- Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten

#### Intensität

- Mittel hoch (intermittierend)
- Die Intensität sollte genügend hoch sein, so dass die Regenerationszeit ausgenutzt werden muss.

#### Sicherheit

- Individuelle Belastungstoleranz berücksichtigen
- Abklärung der Pathogenese und Sportbiographie

		Thema/Aufgabe/Übung/Spielform	Organisation/Skizze	Material
b <sub>e</sub>	15'	<b>Linienball</b> 2 Teams gegeneinander, Ball hinter gegenerische Linie ablegen.		Tennisball
Einstieg		<b>Tennisball stehlen</b> 1:1, auf Kommando den Ball schnappen (ohne Laufweg) und in den eigenen Korridor zurückbringen (mit Laufweg).		Tennisball
Hauptteil	35'	Circuittraining:  Disposition in der Halle: halbes Tennisfeld  Person pro Posten: 1–8  Wiederholungen oder Dauer pro Übung: Drei Blöcke à 8 Minuten (jeder Block besteht aus 4 Übungen, die 4× absolviert werden → 10 Sek.  Belastung – 20 Sekunden Pause)  Verschiedene Schwierigkeitsgrade: evtl. zeitliche Anpassungen  Pause zwischen Blöcken: 3 Minuten, langsam marschieren, aktive Pause  Circuitswiederholungen: 1		
		Block 1 (total 8 Minuten): Ausgangsposition Grundlinie  vorwärts – rückwärts – zickzack («Nähmaschine»)  seitwärts – zickzack (rechts – links auf der Grundlinie)  Sprint von Seitenlinie zu Seitenlinie (ca. 5×)  Sprint Grundlinie – T-Linie auf der anderen Seite und zurück bis auf T-Linie)	Jeweils 10 Sekunden Belastung – 20 Sekunden Pause, total 4 Durchgänge	
		<ul> <li>Block 2 (total 8 Minuten)</li> <li>Von Netz bis T-Linie seitwärts, anschliessend Sprint bis zur Grundlinie und zurück bis T-Linie</li> <li>Korridor-Zickzack «Nähmaschine» (rechts – links neben Korridor)</li> <li>Start Grundlinie in einer Ecke, anschl. Sprint ans Netz, anschl. auf T-Linie in der Mitte, wieder vorne ans Netz und zurück auf Grundlinie (ergibt ein grosses «M»)</li> <li>Wer braucht am wenigsten Froschsprünge von Grundlinie bis ans Netz?</li> </ul>	Jeweils 10 Sekunden Belastung – 20 Sekunden Pause, total 4 Durchgänge	
		Block 3 (total 8 Minuten) Jugendliche wählen je 4 Übungen aus den Blöcken 1 und 2 aus, anschliessend gleiches Vorgehen wie bei Block 1 und 2.	Jeweils 10 Sekunden Belastung – 20 Sekunden Pause, total 4 Durchgänge	
Ausklang	10'	<b>«Klassisches Auslaufen»</b> Lockeres Auslaufen (5 Runden um den Tennisplatz joggen), anschliessend Stretching der wichtigsten Muskelgruppen (Oberschenkel, Gesäss, Waden).		